

Fortbildungstag Streuobstpädagogik

-Naturpädagogische Aktivitäten auf der Streuobstwiese-

Streuobstwiesen prägen unsere Kulturlandschaft und sind ein wunderbarer Lernort, um Kinder mit der heimischen Natur vertraut zu machen. Zu jeder Jahreszeit gibt es hier Spannendes zu entdecken und zu erforschen: Von der Obst- und Wiesenblüte im Frühjahr über die Krabbeltierwelt im Sommer bis hin zur Erntezeit im Herbst und den Tierspuren im Winter. Weil sie oft in Hofnähe liegen, bietet es sich an, die Streuobstwiese gezielt in Veranstaltungen vom „Lernort Bauernhof“ zu integrieren.

Nach der Vorstellung des „Lernort Bauernhof“ lernen die Teilnehmer /-innen an diesem Fortbildungstag, im Sinne von „learning by doing“, eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten kennen, wie sie Kinder mit dem Thema Streuobst und dem Lebensraum Streuobstwiese auf ganzheitliche Weise vertraut machen können. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Genießen, Spielen und Werkeln sind dabei angesagt. Die Teilnehmer/-innen vertiefen selber ihr Hintergrundwissen über Ökologie und Artenvielfalt der Streuobstwiesen und entwickeln eigene Ideen für Veranstaltungen in ihrer Hofumgebung. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind. Ein Überblick über das Streuobstwiesenjahr mit Kindern sowie weiterer pädagogischer Angebote zur Biodiversität im Lernort Bauernhof und die Vorstellung von Materialien runden den Fortbildungstag ab.

Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte, Mitglieder im „Lernort Bauernhof“

Termin: Freitag, 24. April 2020, 9:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Streuobstwiese, Straußenfarm Hegau Bodensee, Airach 3, 78333 Stockach

Veranstalter: Landratsamt Konstanz, Amt für Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Lernort Bauernhof Bodensee e.V.

Referentin: Angela Klein, Diplom-Biologin und Naturpädagogin, Autorin von „Nichts wie raus auf die Streuobstwiese“, Verlag an der Ruhr und „Naturwerkstatt Schmetterlinge“, AT-Verlag

Anmeldung: bis zum 17. April unter lernort.bauernhof@lrkn.de oder 07531-800-2966.

Kosten: Die Fortbildung ist kostenfrei. Die Kosten für die Tagesverpflegung in Höhe von 15.- € sind selbst zu tragen.

